

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1891

8.11.1891



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 8. November 1891.

Vorstellung im Sonder-Abonnement.

Der Ring des Nibelungen.

Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.

Erster Tag.

Die Walküre.

In drei Aufzügen.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Siegfried	Herr Oberländer.
Hunding	Herr Heller.
Wotan	Herr Blauf.
Sieglinde	Frau Neuf.
Brünnhilde	Fräulein Mailhac.
Fricka	Fräulein Friedlein.
Gerhilde	Fräulein Königstätter.
Helmwige	Fräulein Fritsch.
Ortlinde	Fräulein Ludwig.
Waltraute	Fräulein Friedlein.
Schwertleite	Frau Blum.
Siegrune	Fräulein Meyer.
Gringerde	Frau Glück.
Hofweife	Fräulein Geride.

Zwischen dem zweiten und dritten Aufzuge findet eine Pause von 25 Minuten statt.

Die Dichtung ist in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen halb elf Uhr.

Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Seiser: Herr Cords.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Große Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 7 Mk. — Pz	Balkon-Logen	I. Abth. 6 Mk. — Pz	Logen III. Rang	I. Abth. 3 Mk. — Pz
	II. " 6 Mk. — Pz		II. " 5 Mk. — Pz		II. " 2 Mk. 50 Pz
Fremdenloge II. Rang	I. " 5 Mk. — Pz	Parterre-Logen	I. " 4 Mk. 50 Pz	Balkon-Stehplatz	3 Mk. 50 Pz
	II. " 4 Mk. 50 Pz		II. " 3 Mk. 50 Pz	Parterre-Stehplatz	2 Mk. 50 Pz
Parterre-Fremdenloge	I. " 5 Mk. — Pz	Sperrsitze	I. " 4 Mk. 50 Pz	III. Rang Seite	1 Mk. 50 Pz
	II. " 4 Mk. 50 Pz		II. " 4 Mk. — Pz	IV. Rang Mitte	1 Mk. — Pz
Logen I. Rang	I. " 6 Mk. — Pz	Logen II. Rang	III. " 3 Mk. — Pz	IV. Rang Seite	— Mk. 80 Pz
	II. " 5 Mk. — Pz		I. " 3 Mk. 50 Pz		
			II. " 3 Mk. — Pz		

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Biletverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Bilette nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Bilette zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gest. an das Vormerkbüro des Groß Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Bilette werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 10. November, IV. Quartal, 125. Abonnements-Vorstellung.
Maria Stuart. Trauerspiel in fünf Akten von Schiller.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Ettlingen-Stadt und nach Kastatt-Dos-Baden	11 ⁰⁰	} nötigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Durlach-Pforzheim	10 ²⁵	
nach Magau-Landau-Neustadt	ab Hauptbahnhof 10 ¹⁷ , ab Mühlburgerthor 10 ²²	
nach Graben-Schwekingen-Mannheim	ab Hauptbahnhof 9 ³⁰ , ab Mühlburgerthor 9 ³⁶	
nach Durlach-Bruchsal-Seidelberg-Mannheim	9 ¹¹ und 2 ⁰⁵	
nach Durlach-Bruchsal-Bretten-Stuttgart	12 ¹⁹	
nach Durlach (Dampfbahn):	20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.	

Trotz alljährlicher Anwesenheit hat Fräulein
Friedlein, von der Aufführung zu ermög-
lichen, sich kaum abblüht, somit zu geringen
und bittet um gütigen Nachsicht.